

# Eignungsfeststellung Lehramt

**Beitrag von „Gerri“ vom 16. September 2016 13:22**

Mit Jugendlichen zu arbeiten macht mir keine Probleme. Das wäre eher ein Pro-Argument, da ich besser mit Jugendlichen klarkomme als mit Erwachsenen. Hatte im Sportbereich auch meistens mit Kindern im Grundschulalter zu tun gehabt, was mir auch Spaß macht.

Also mit ruhig meine ich, dass ich eher schüchtern bin und deshalb eher passiv bin, da ich meistens nicht den ersten Schritt mache und warte bis es ein Problem gibt oder etwas nicht funktioniert. Bei vielen kommt das nicht gut an und man wirft mir auch vor nichts zu tun. Bin eher einer der im Hintergrund arbeitet und plant.

Hat man denn später genug Freiraum, um beispielsweise Schüchternheit wegzulegen? Wie kommen denn schüchterne Lehrer beim Staatsexamen an?